

Integration: Kurse per Video

NIENBURG. Die Berufssprachkurse und die Integrationskurse an den Ausbildungsstätten Rahn in Nienburg finden im aktuellen Lockdown vollständig als Videokonferenzen statt. Die Schule zieht eine positive Bilanz der Umstellung auf den Distanzunterricht.

„Die Umstellung war am Anfang für uns alle anspruchsvoll. Aber inzwischen klappt es besser als gedacht!“, sagt Sabine Prühoff, Dozentin für Deutsch als Zweitsprache. Sie ist eine von fünf Lehrkräften. „Nach und nach wurden sechs Deutschkurse, darunter auch ein Kurs für Auszubildende, auf das digitale Lernen umgestellt“, schreibt die Ausbildungsstätte. Drei bis vier Unterrichtsstunden im virtuellen Klassenzimmer täglich erforderten hohe Konzentration und ausreichende Gelassenheit. Nicht alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen sind mit eigenen digitalen Endgeräten ausgestattet. „Aus diesem Grund entschied die Geschäftsleitung Heidi Schmidt, in Tablets zu investieren, die kostenlos ausgeliehen werden. Auch der Einsatz von interaktiven E-Books als Lehrwerk erweist sich als hilfreich.“ Fachbereichsleitung Dr. Johanna Gronau: „Bildungsberatung und Prüfungen sind zurzeit glücklicherweise in Präsenz gestattet. Bei Teilnehmenden mit geringen Deutschkenntnissen ist oftmals auch die digitale Kompetenz weniger ausgeprägt.“ *DH*